



Prambachkirchen

- lebens- und liebenswert

GEMEINDE- NACHRICHTEN

Folge 2 - März 2014



Aktuell kommentiert 2
Bericht von Bgm. Johann Schweitzer

Textiliensammlung 3
03. April 2014

Schülereinschreibung 9
Landesmusikschule Prambachkirchen

Atacama/Anden/Amazonas 10
Erlebnisbericht von Helmut Pichler

Hausärztlicher Notdienst 15
Ordinationsdienst 2. Quartal

Zivilschutz SMS..... 16

aktuell kommentiert von Bürgermeister Johann Schweitzer



Altstoffsammlung NEU in Prambachkirchen ab Herbst 2014!

Liebe Prambachkirchnerinnen und Prambachkirchner!

Seit 1994 besteht das derzeitige Sammelsystem für Altpapier und Verpackungen (Glas, Kunststoff, Dossenschrott und Papierverpackungen) in den Gemeinden des Bezirkes Eferding.

Dieses Sammelsystem funktionierte lange Zeit sehr gut und so konnten durch diese Art der Sammlung unsere verbleibenden Hausmüllmengen in den letzten 20 Jahren drastisch reduziert werden!

Immer mehr Probleme bereitet dem System der öffentlichen Sammelinseln allerdings die Tatsache, dass Standplätze **teilweise überfüllt** bzw. **stark verunreinigt** sind und folglich von den betroffenen Gemeinden zwangsläufig aufgelassen werden müssen. Zudem sind auch Fehlwürfe in einem hohen Ausmaß zu verzeichnen, welches für die ARA AG als Auftraggeber und Finanzier des Sammelsystems über der Toleranzgrenze liegt.

Positiv ist zu vermerken, dass sich für das Altpapier-Sammelsystem, welches nicht über das Verpackungssystem der ARA AG abgewickelt wird, die Erlössituation in den letzten Jahren derartig verbessert hat, dass derzeit der Sammelaufwand damit abgedeckt werden kann.

Altstoffe, für die Erlöse erzielt werden können, dienen somit als Kostenbremse für unsere Abfallgebühren!

Die Gemeinden und Bezirksabfallverbände haben auch für jene Abfälle (Problemstoffe und Altstoffe) welche

zum Teil hohe Kosten verursachen, zu sorgen. An der Entsorgung von jenen Altstoffen, für die Erlöse erzielt werden können zeigen mittlerweile auch private Unternehmen, Organisationen aber auch Vereine, Interesse. Bleiben diese Erlöse aus, ist die kommunale Abfallwirtschaft (Gemeinden und Bezirksabfallverbände) wieder allein für die Entsorgung in der Verpflichtung.

Aus diesen oben angeführten Gründen hat sich die Verbandsversammlung des Bezirksabfallverbandes Eferding, nach eingehenden Diskussionen in den Gemeinderäten und Umweltausschüssen, dazu entschlossen, das dezentrale Sammelsystem für Altpapier und Verpackungen (Altstoffsammelinseln) zu verändern und vorerst zwei Fraktionen – nämlich Altpapier und Kunststoff - in den nächsten drei Jahren auf ein haushaltsnahes Sammelsystem umzustellen.

Altpapiertonne

Als erste Umstellung wird mit Herbst 2014 die Altpapiersammlung auf ein **bequemes haushaltsnahes System** umgestellt. Das heißt, dass jedem Privat-Haushalt für die Sammlung des Altpapiers sowie der Kartonagen kostenlos ein 240-Liter-Kunststoffbehälter mit Rädern zur Verfügung gestellt wird. Die Annahme eines solchen Behälters ist natürlich freiwillig! Für jene Haushalte, die aus irgendwelchen Gründen diesen Behälter ablehnen, besteht auch weiterhin die Möglichkeit, ihr Altpapier bei einem der Altstoffsammelzentren im Bezirk Eferding oder auch beim ÖKOTAINER abzugeben. Die Sammelinsel-Container für Altpapier wird es aber aus genannten Gründen nicht mehr geben.

Die Detailabwicklung (Erhebung Behälterbedarf und deren Anschaffung, Behälterausgabe, sowie Details zur Sammlung) wird in den nächsten Wochen mit dem Bezirksabfallverband ausgearbeitet. Anschließend erfolgt eine ausführliche Information!

Gelber Sack

Die Einführung des gelben Sackes, der sich bereits seit einigen Jahren in anderen Bezirken bewährt, soll **vor-aussichtlich im Jahr 2016** erfolgen. Der Grund liegt darin, dass hier noch mögliche Auswirkungen einer Novelle der Verpackungsverordnung abgewartet werden sollen.

Aufgrund eines EU-Wettbewerbsverfahrens gegen die ARA AG erfordert diese Novelle Neuverhandlungen sowohl mit der ARA als auch mit neuen Mitbewerbern über eventuelle Änderungen bei Sammelstruktur und Abrechnungsmodalitäten.

Dr. Karin Steinmann Bestellung als Stellvertreterin zur Vornahme der Totenbeschau



Frau Dr. Karin Steinmann wurde mit Beschluss des Gemeinderates vom 27. Februar 2014 von der Marktgemeinde

Prambachkirchen zur Entlastung des Gemeindefarztes Dr. Heinrich Spörker oder zu dessen Vertretung zur Vornahme der Totenbeschau für das gesamte Gebiet der Marktgemeinde Prambachkirchen bestellt.

EU-Wahl

Ich möchte noch darauf hinweisen, das am **Sonntag, 25. Mai 2014** die Europawahl stattfindet. Genauere Informationen zur Wahl, zur Ausstellung von Wahlkarten und zu den Wahllokalen werden zeitgerecht ausgesendet.



Textiliensammlung

Termin: Donnerstag, 3. April 2014

bis spätestens am Vorabend abgeben!
Sammelstelle: Bauhof (Splittbox)
Original-Sammelsäcke sind am Gemeindeamt kostenlos erhältlich. Den befüllten Textilsack bitte gut verschnüren und nur für die Gemeinde-Straßensammlung der öö. LAVU AG verwenden.

Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere Kleidung
- ✓ Tragbare und saubere Schuhe (paarweise gebündelt)
- ✓ Unbeschädigte Taschen und Gürtel
- ✓ Sauberes Bettzeug, Bettfedern im Inlett
- ✓ Vorhänge, Tischwäsche

Was darf nicht hinein:

- * kaputte, verschmutzte, nasse oder schimmelige Kleidung/Schuhe
- * Stoffreste/Putzlappen
- * Ski-, Snowboard und Eislaufschuhe
- * Schuheinlagen

Nur Altstoffe mit guter Qualität sind wirklich verwertbar!

Neuer Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Bezirkes Eferding kommt aus Prambachkirchen



v.l.: Hermann Sandmeier, OBR Thomas Pichler, Bezirkshauptmann Dr. Michael Slapnicka, BR Hubert Straßer, Walter Burger

Am Freitag den 03. Jänner 2014 wurden die Weichen für das Bezirks-Feuerwehrkommando Eferding neu gestellt.

In der Bezirkshauptmannschaft Eferding wurde die Wahl, unter Wahlleiter Bezirkshauptmann Dr. Michael Slapnicka, sowie der beiden scheidenden Funktionäre OBR Hermann Sandmeier und BR Walter Burger, vorgenommen. Die 20 wahlberechtigten Feuerwehrkommandanten des Bezirkes Eferding wählten somit für die nächsten 5 Jahre die zwei neuen Organe des O.Ö. Landesfeuerwehrverbandes.

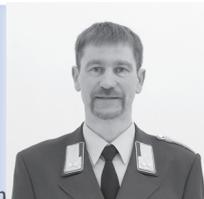
Zum neuen Bezirks-Feuerwehrkommandant wurde der Feuerwehrkommandant der Feuerwehr Hartkirchen Herr Thomas Pichler gewählt.

Zum neuen Abschnitts-Feuerwehrkommandant sowie Bezirks-Feuerwehrkommandant Stellvertreter wurde Herr Hubert Straßer, Feuerwehrkommandant der Feuerwehr Gallsbach-Dachsberg gewählt.

In der Funktion des Bezirks- sowie Abschnittsfeuerwehrkommandanten unterstehen beiden jetzt 20 Feuerwehren mit mehr als 1.600 Mitgliedern. Gleichzeitig fungieren sie bei Großschadensereignissen, Katastrophen oder überregionalen Einsätzen (Hochwasser usw.) als oberste Einsatzleiter.

Steckbrief

BR Hubert Straßer
Alter: 44 Jahre
Verheiratet
Vater von 3 Kindern
Beruf: Einkaufsleiter



Feuerwehr-Werdegang

1986	Eintritt in die FF Gallsbach-Dachsberg
1988 bis 1998	Gerätewart
1998 bis 2013	Kommandant Stellvertreter
seit 2013	Kommandant
seit 2014	Abschnittskommandant des Bez. Eferding

Buchsbaumzünsler - Was tun?

Laut einschlägiger Fachliteratur ist der Buchsbaumzünsler (*Cydalima perspectalis*) ein ostasiatischer Kleinschmetterling. Die Raupen sind bis zu fünf Zentimeter lang, gelbgrün bis dunkelgrün sowie schwarz und weiß gestreift, mit schwarzen Punkten, weißen Borsten und schwarzer Kopfkapsel.

Die Falter sitzen auf der Unterseite der Blätter, meist nicht auf Buchsbäumen, sondern an anderen Pflanzen. Sie sind weiß mit einem breiten dunkelbraunen Rand und können gut und schnell fliegen. Zur Eiablage suchen die ca. acht Tage lang lebenden Weibchen gezielt nach Buchsbäumen.



Die Raupen der letzten Eiablage des Jahres überwintern in Kokons zwischen den Blättern oder in Ritzen in der Nähe der Pflanzen. Die Raupen halten sich zum Schutz in Kammern auf, die durch Formen und Verkleben von Blättern entstehen. Die Raupe nutzt ihre Fähigkeit, Fäden zu erzeugen, zum Verkleben der Blätter und auch bei der Flucht, um sich an einem Faden schnell herab zu lassen. Die Gespinste der Kokons sind recht dicht gesponnen und erschweren die Bekämpfung der Schadinsekten. Die Buchssträucher werden durch intensiven Larvenfraß dauerhaft geschädigt, ein starker Befall führt rasch zum Absterben der Sträucher. Die Larven sind äußerst zäh, überleben strenge Winter und verbreiten sich auch sehr schnell.

Verschiedenste Behandlungsarten wie „abklauben der Raupen“, Hochdruckreinigerbehandlung, Pheromonfallen oder Spritzmittelbehandlung haben unterschiedliche Wirkungsdauer und Erfolgsergebnisse, wobei Spritzmittelbehandlungen eine Belastung der Umwelt hervorrufen können. Meist kann der

Buchsbaum trotz Behandlung nicht erhalten werden.

Die Schäden an den Buchsbaumkulturen durch den Zünsler sind meist beträchtlich und sind mit dem Schadbild des *Cylindrocladium buxicola* einem Pilz, der ein Triebsterben am Buchsbaum verursacht, vergleichbar und auch verwechselbar.

In Österreich gilt die Oö. Schädlingsverbrennungsverordnung 2012, LGBl. Nr. 26/2012. Diese Verordnung gestattet das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen biogenen Materialien außerhalb von Anlagen. Diese Verordnung wird nunmehr novelliert, damit auch das Verbrennen befallener Buchsbäume legal wird.

Bis zur Kundmachung dieser Novelle, nachher aber auch aus Gründen der Luftreinhaltung, sollte folgendes beachtet werden:

Bei den schädlingsbefallenen, zu entsorgenden Buchsbäumen handelt es sich um biogenen Abfall. Diverse Fachzeitschriften und Fachliteratur warnen vor einer Kompostierung, da die für die gesicherte Vernichtung der Eier und Larven notwendige Temperatur nicht erreicht wird und damit der Kompost zur Brutstätte für neue Raupen und Schmetterlinge werden kann. Ebenso wird von der Verarbeitung in einer Biogasanlage abgeraten.

Eine Eigenkompostierung, eine Einbringung in die Biotonne oder die direkte Verbringung zu einer Kompostierungsanlage sollte daher jedenfalls unterbleiben.

Es wird vielmehr empfohlen, dass Kleinmengen in der Hausabfalltonne und größere Mengen in „zusätzlichen Abfallsäcken der Gemeinden“ über die Hausabfallsammlung entsorgt werden. In den meisten Gemeinden werden laut Abfallordnung solche zusätzlichen Säcke angeboten. Wichtig ist, dass bei der Entfernung der Pflanze das gesamte pflanzliche und tierische Material so rasch wie möglich in eine Abfalltonne/

einen Abfallsack eingebracht wird, um die Population des Buchsbaumzünslers unschädlich zu machen.

Entfernung von Splitt und Laub in Ortsgebieten



§ 93 StVO

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten sind verpflichtet, jene Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen, die entlang ihrem Grundstück verlaufen, in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr gesäubert zu halten.

Obwohl diese Bestimmungen meistens nur mit der klassischen „Schneeräum- und Streupflicht“ im Winter in Verbindung gebracht werden, fällt auch die Laub- und Splittbeseitigung unter diese Verpflichtung - und zwar dann, wenn zB. nasses Laub eine gröbliche oder die Sicherheit der Fußgänger gefährdende Verunreinigung darstellt.

§ 92 StVO

Das Abkehren oder Hinausblasen der Laubmengen vom Gehsteig auf die Straßefahrbahn ist, wenn es zu einer gröblichen oder die Verkehrssicherheit gefährdenden Verunreinigung der Straße führt, gesetzlich verboten.

Initiative „Sag’s am Mehrweg“:

Wettbewerb des Lebensministeriums geht in die zweite Runde

2014 werden neben originellen Sprüchen auch tolle Fotos prämiert

Auf www.am-mehrweg.at sucht das Lebensministerium im Rahmen seiner Initiative „Sag’s am Mehrweg“ wieder die kreativsten Sprüche rund um das Thema Mehrweg. „Der Einsatz von Mehrweg-Getränkeverpackungen ist ein effizienter Beitrag zum Klimaschutz und spielt bei der Abfallvermeidung eine große Rolle. Die Mehrwegflasche kann bis zu 40-mal wiederbefüllt werden. Somit hat sie, vor allem bei regionalen Produkten, eine weitaus positivere Ökobilanz als andere Gebinde“, unterstreicht Umweltminister Andrä Rupprechter.

Um Konsumenten verstärkt auf diese ökologische Art der Verpackung aufmerksam zu machen, geht der Wettbewerb „Sag’s am Mehrweg“ in die zweite Runde und prämiert die besten Sprüche und Botschaften. Die Gewinner-Sprüche werden auf den Getränkeflaschen der Partner präsentiert. Ab September 2014 sind die kreativ gestalteten Flaschen im Handel erhältlich.

Um aber noch ein breiteres Publikum für dieses so wichtige Thema zu begeistern, wurde der Wettbewerb um den Foto-Contest erweitert und ein stärkerer Fokus auf Social Media gelegt. Erstmals können auch Fotos mit der Mehrwegflasche als Hauptmotiv eingereicht und versendet werden.

Bei beiden Online-Contests steht neben der künstlerischen Gestaltung die soziale Komponente im Vordergrund: Die virtuelle Flaschenpost kann einer Person gewidmet, direkt auf www.am-mehrweg.at an Freunde verschickt oder auf der Facebook-Pinnwand geteilt und „geliked“ werden. Zudem besteht auch die Möglichkeit, direkt auf Facebook einzureichen. Die Sieger werden in beiden Kategorien mittels Online-Voting

ermittelt. Es gibt wieder zahlreiche attraktive Preise zu gewinnen.

16 Marken und alle heimischen Handelsketten dabei

Die Initiative „Sag’s am Mehrweg“ wurde 2012 vom Lebensministerium gestartet. Mittlerweile unterstützen bereits 16 Marken und alle heimischen Handelsketten (ausgenommen Discounter) diese Initiative. Ziel ist es, die Mehrwegflasche verstärkt in den Mittelpunkt zu rücken und die ökologische Musterschülerin populärer zu machen. Nähere Informationen zum diesjährigen Wettbewerb bzw. über die Initiative selbst sind unter www.am-mehrweg.at abrufbar.

2013: mehr als 3.200 Sprüche eingereicht

Die Bilanz der Aktion im Vorjahr kann sich sehen lassen: Über 3.200 Sprüche für Flaschenetiketten wurden kreiert und rund 60.000 Stimmen beim Online-Voting abgegeben. „Baby Come Back“ ist nur einer der 26 originellen Gewinner-Sprüche aus dem Jahr 2013, der auch auf einem echten Etikett erschienen ist.

Die Partner

Folgende Unternehmen aus der Getränke-Industrie unterstützen die Initiative: Frankenmarkter, Gasteiner, Gösser, Hasenfit, Juvina, Murauer, Pfanner, Privatquelle Gruber, Privatbrauerei Zwettl, Puntigamer, Schloss Eggenberg, Schremser, Villacher, Waldquelle und Zipfer. Folgende Handelspartner unterstützen die Initiative: Adeg, Billa, Denns, Merkur, MPREIS, Nah&Frisch, Spar, Sutterlüty und Zielpunkt. Die nachhaltigen Preise werden zur Verfügung gestellt von Mondial Reisen, Naturidyll Hotels, Mostviertel Tourismus und Zotter.



Sammlung landwirtschaftlicher Folien

Im Frühjahr 2014 wird wieder eine Sammlung von landwirtschaftlichen Folien durchgeführt.

TERMIN:

Mittwoch, 25. März 2014

13:00 - 15:00 Uhr

Bauhof Prambachkirchen

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der Frühjahrssammlung KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG bei der Abgabe von Silofolien bei der Landwirtschaftsfoliensammlung eingehoben.

SCHNELLE SAMMLUNG MIT KRAN-LKW

Zur rascheren Abwicklung der Sammlung erfolgt im heurigen Frühjahr die Sammlung in bewährter Form mit einem LKW-Kran und Großcontainer. Wir ersuchen, Silofolien wenn möglich mit Kipper oder großem Anhänger anzuliefern, damit auch für den Anlieferer eine bequeme und rasche Entladung durchgeführt werden kann.

BITTE BEACHTEN SIE, DASS

- leere Säcke für Netze und Schnüre im Altstoffsammelzentrum erhältlich sind
- volle Säcke nur im Altstoffsammelzentrum kostenlos abgegeben werden können
- bei der Abgabe von Silofolien im Altstoffsammelzentrum ein Entsorgungsbeitrag von € 0,11 je kg eingehoben werden muss.





Aus Liebe zum Menschen.

Geringes Einkommen? Länger auskommen? Sozialmarkt Eferding!

Der Sozialmarkt Eferding, den es seit mittlerweile dreieinhalb Jahren gibt, bietet armutsgefährdeten Personen die Möglichkeit, Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs zu günstigen Preisen zu kaufen. Das Rote Kreuz Eferding bietet Menschen mit einem Einkommen unter der Armutsgrenze die Möglichkeit, in beschränktem Umfang günstiger einzukaufen, um das Auskommen mit dem wenigen verfügbaren Einkommen etwas leichter zu machen.

Inzwischen wurden mehr als 300 Einkaufskarten ausgestellt und an einem Öffnungstag (immer am Dienstag und am Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr) nutzen etwa 40 bis 43 KundInnen diese Einkaufsmöglichkeit.

Im Mai 2013 ist der Eferdinger Sozialmarkt, der von freiwilligen MitarbeiterInnen betrieben wird, an seinen neuen Standort in die Ludlgasse 8 (ehemaliger Fiat Leitner) übersiedelt.

Wer darf im Sozialmarkt einkaufen?

Einkaufsberechtigt sind Personen, die unter folgenden Einkommensgrenzen liegen:

- 1-Personen- Haushalt: EUR 880,00
- 2- Personen Haushalt: EUR 1.310,00
- Für jedes im Haushalt lebende unterhaltspflichtige Kind: EUR 150,00

Pro Einkaufstag können Einkäufe bis zu einer Höhe von EUR 15,00 getätigt werden, wobei die Waren ungefähr ein Drittel des Diskontpreises kosten und manche Produkte zusätzlich kostenlos



abgegeben werden. So kann ein nicht zu kleiner Warenkorb selbst zusammengestellt werden. Da dem Sozialmarkt nur gespendete Waren zur Verfügung stehen, kann natürlich nicht vorhergesagt werden, welche Produkte an den Öffnungstagen zur Auswahl stehen.

Wie komme ich zu einer Einkaufskarte?

Anträge auf Ausstellung einer Einkaufskarte können bei den drei Rot-Kreuz-Stellen in Hartkirchen, Eferding und Wilhering, den Gemeindeämtern, der Sozialberatungsstelle und der Bezirkshauptmannschaft Eferding bezogen werden. Außerdem steht das Antragsformular auf www.rotekreuz.at/eferding zum Download zur Verfügung.

Die ausgefüllten Anträge sind mit der Haushaltsbestätigung (erhältlich bei der Gemeinde) und den Einkommensnachweisen (Originale) aller im Haushalt lebenden Personen an das Rote Kreuz in Eferding, Vor dem Linzer Tor 10 zu senden bzw. dort abzugeben. Die Anträge können auch bei der Sozialberatungsstelle und der Bezirkshauptmannschaft Eferding abgegeben werden.

Nach erfolgter Prüfung wird der Antragsteller informiert und kann dann seine Einkaufskarte jeweils am nächsten Donnerstag-Einkaufstag direkt im Sozialmarkt in Empfang nehmen und auch gleich einkaufen.

Weitere Infos über den Sozialmarkt und das Rote Kreuz Eferding gibt es auf der regionalen Homepage www.rotekreuz.at/eferding oder unter der Telefonnummer 07272/2400-25.

Fundgegenstände

Diese Gegenstände wurden zwischen 27.02.2012 und 23.02.2014 abgegeben

Handschuhe - Farbe: dunkelbraun
Herrenfahrrad - Farbe: rot/weiß
Armbanduhr - Farbe: schwarz/silber
Geldbörse - Farbe: schwarz

Mobile Beratungsstelle für Alleinerziehende und Frauen

Mo 07. April 15:00 - 16:00
Mo 05. Mai 15:00 - 16:00

Infos und Voranmeldung:

Lisa Hermann
Mobil 0664 807 65 13 01
OÖ Hilfswerk GmbH
Telefon: 07272/7297, FAX -4
Mobil 0664 / 80765 1301
lisa.hermann@ooe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at

OÖ. Kinderbetreuungsbonus

- Online Antrag

Ab sofort kann der Oö. Kinderbetreuungsbonus auch mittels Online-Antrag (zu finden auf www.land-oberoesterreich.gv.at bzw. www.familienkarte.at) gestellt werden. Der wesentliche Vorteil besteht darin, dass keine Beilagen mehr mitgesendet werden müssen.

Fördervoraussetzung: Jene, die das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen.

Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3. Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis maximal zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-Arbeitsjahr.

Förderhöhe: 700 Euro pro Jahr.
Der Betrag wird auf zwei Teilbeträge ausbezahlt.



**OÖ
FAMILIEN
BUND**



.com/ooefamilienbund

WAS IST LOS?

Veranstaltungstermine
Frühjahr 2014





Foto: MERFOTEM/wozohr

- LESE- und GESCHICHTENFESTIVAL für Kinder**
 Do, 24. April, 9 bis 13 Uhr
 Fr, 25. April, 9 bis 17 Uhr
Grottenbahn / Pöstlingberg / Linz
 Märchenwanderungen mit Helmut Wittmann & Frederik Mellak / Erzähltheater mit Ursula Laudacher / Bücherdetektive / Thalia-Lesecke / Lesereise mit Karin Ammerer in der Pöstlingbergbahn / Lenzibald u.v.m.
- DER BÄR IST LOS!**
 Sa, 17. Mai, 10 bis 16 Uhr - zum Welttag der Familie
Bärenwald Arbesbach / Waldviertel
Ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie!
 Bärenralley / Felsenmalerei / Hüpfburg / Kinderschminken / Schnuppertrommeln / Kletter-Parcours / Familienmenüs im Bärenhof u.v.m.



Infos: 0732 / 60 30 60
www.ooe.familienbund.at

Ausbildungslehrgänge zur Tagesmutter/ zum Tagesvater des OÖ. Familienbundes

Um als Tagesmutter/-vater daheim oder in einem Betrieb arbeiten zu können, ist die Absolvierung einer Tageselternausbildung erforderlich. Diese bietet der OÖ. Familienbund in zwei Varianten an. So gibt es zum einen für Anfänger ohne pädagogische Vorbildung einen kombinierten Lehrgang, mit dem zwei Berufsabschlüsse (Tageseltern und Helfer/in) erlangt werden. Daneben gibt es noch einen Aufbaulehrgang für bereits ausgebildete Pädagog/innen und Helfer/innen.

Tagesmütter/-väter & Helfer/innen-Lehrgang

Der Kombi-Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche:

Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Begleitend zum Lehrgang ist ein Praktikum (40 EH) zu einem Teil bei einer Tagesmutter und in einer Kinderbetreuungseinrichtung zu absolvieren, das einen Einblick in den künftigen

Arbeitsalltag bietet und eine Facharbeit zu schreiben. Gebühr: EUR 750,00 (FB-Mitglieder EUR 730,00).

Dauer: 7. März – 28. Juni 2014 im Familienbundzentrum Kleinmünchen

Aufbaulehrgang Tagesmutter/-vater

Der Aufbaulehrgang für Pädagog/innen und Helfer/innen dient zur Vermittlung der speziell für die Betreuung von Tageskindern relevanten Grundlagen. Dazu zählen für Helfer/innen folgende Module: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Recht, Familiensysteme, Zeit- und Haushaltsmanagement und Umgang mit Missbrauchsfällen. Pädagoginnen müssen nur 3 Bausteine davon besuchen - verpflichtend Rechtsgrundlagen und Umgang mit Missbrauch. Ein drittes Modul ist frei wählbar. Helfer/innen müssen noch ein Praktikum absolvieren und eine Facharbeit schreiben. Gebühren für Helfer: EUR 370,00, f. Pädagogen: EUR 130,00 (FB-Mitglieder erhalten EUR 20,00 Nachlass)

TIPP: Pädagog/innen dürfen sofort als Tagesmutter arbeiten und den Lehrgang

berufsbegleitend besuchen.

Dauer: 28. Februar – 16. Mai 2014 im Familienbundzentrum Linz-Bambini

„Unsere Ausbildungen bieten den großen Vorteil, dass anschließend gute Jobaussichten bestehen, als Tagesmutter/-vater beim OÖ. Familienbund vermittelt zu werden. Mit dem Kombi-Lehrgang kann man außerdem in unterschiedlichen Berufen gleichzeitig tätig sein bzw. einfach - ohne zusätzliche Weiterbildungen - zwischen den Jobs wechseln“, hebt Familienbund-Landesobmann LAbg. Mag. Thomas Stelzer positiv hervor.

Beide Lehrgänge richten sich an Frauen und Männer ab 19 Jahren, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben, kommunikativ sind und an einer abwechslungsreichen, erfüllenden und verantwortungsvollen Tätigkeit interessiert sind. Wer anschließend als Tagesmutter/-vater im eigenen Haushalt tätig sein möchte, sollte noch über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Anmeldung und Infos unter 0732/60 30 60 11, tageseltern@ooe.familienbund.at oder www.ooe.familienbund.at



REPUBLIK ÖSTERREICH
Landespolizeidirektion Oberösterreich

Aufnahme von Lehrlingen

Bei der Landespolizeidirektion Oberösterreich werden zwölf Lehrlinge (Lehrberuf Verwaltungsassistenten/innen) mit Dienstort Linz, Wels und Steyr aufgenommen.

Darüber hinaus werden für das Bundesministerium für Inneres, Betreuungsstelle West in St. Georgen/Attergau sowie für das Bildungszentrum der Sicherheitsexekutive Oberösterreich je ein Lehrling (Verwaltungsassistent/in mit Dienstort St. Georgen/Attergau bzw. Linz aufgenommen.

Die Lehrzeit beginnt am 01. August 2014, dauert 3 Jahre und endet mit der Lehrabschlussprüfung. Im Anschluss an die Behaltefrist besteht kein Anspruch auf Weiterbeschäftigung.

Voraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft
- Abschluss des 9. Pflichtschuljahres
- volle Handlungsfähigkeit
- persönliche und fachliche Eignung
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Anforderungen:

- Gute EDV-Grundkenntnisse
- Einsatz- und Lernbereitschaft
- Merkfähigkeit und Genauigkeit
- Kontaktfreudigkeit und gute Umgangsformen

Berufsprofil:

- Arbeiten im Posteingang und Postausgang erledigen
- Texte und Schriftstücke aufgrund von Vorgaben korrekt und formgerecht erstellen
- Bestände (wie Büromaterial, Dokumente) beschaffen und führen
- Arbeiten im Rahmen des Zahlungsverkehrs durchführen
- Termine und Besprechungen, vor- und nachbereiten
- Kunden oder Parteien informieren und betreuen
- Administrative Arbeiten mit Hilfe der

- betrieblichen EDV durchführen
- Statistiken, Dateien und Karteien anlegen, warten und auswerten

Die Bewerbungsunterlagen haben zu beinhalten:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Foto
- Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie)
- Geburtsurkunde (Kopie)
- Jahreszeugnis der 8. Schulstufe
- sowie das letzte aktuelle Jahres- oder Semesterzeugnis (Kopie)

Die Bewerbungsunterlagen sind bis spätestens 31. März 2014 an die Landespolizeidirektion Oberösterreich, Personalabteilung, Gruberstraße 35, 4021 Linz, einzusenden oder per email LPD-O-PA@polizei.gv.at zu übermitteln.

Neue Förderung für Lehrlinge

- Übernahme der Kosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung
- Coaching für Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten
- Finanzielle Entlastung bei Wiederantritt zur Lehrabschlussprüfung

Seit 1. September 2013 gibt es für Lehrlinge ein neues und unbürokratisches Fördermodell. Ziel dieses Modelles ist es, Lehrlinge bei ihrer Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung optimal zu unterstützen. Gefördert werden Lehrlinge, welche einen Lehrvertrag nach dem Berufsausbildungsgesetz (BAG) oder Land- und forstwirtschaftlichem Berufsausbildungsgesetz (LFBAG) abgeschlossen haben.

Information und Kontakt erhalten Sie bei der Wirtschaftskammer OÖ, Referat lehre.fördern, Wiener Straße 150, 4020 Linz, Tel. 05-90909-2010

SPES Arbeitsstiftung

unterstützt Arbeitssuchende erfolgreich bei Wiedereinstieg und Umschulung

Das „Aqua-Stiftungsmodell“ des AMS ist eine wirkungsvolle, für Arbeitssuchende und Unternehmen gleichermaßen interessante Möglichkeit, offene Positionen perfekt zu besetzen. Abgewickelt wird dieses System über sogenannte Stiftungsträger in Kooperation mit dem AMS und dem Land OÖ.

Die SPES Arbeitsstiftung aus Schlierbach hat in den letzten 10 Jahren ca. 500 Personen erfolgreich wieder in den Arbeitsprozess eingegliedert und unterhält seit Februar 2013 ein Büro in Wels, um Arbeitssuchende auch in der Region Wels-Grieskirchen-Eferding optimal betreuen zu können.

„Das Aqua-Stiftungsmodell ist eine optimale Maßnahme um einen Lehrabschluss in der halben Lehrzeit nachzuholen, sich als Arbeitssuchender punktgenau auf eine neue Arbeitsstelle ausbilden zu lassen oder als Wiedereinsteigerin eine Auf- oder Umschulung zu absolvieren“, erklärt Hartwig Schöberl von SPES Wels.

Nähere Informationen für Arbeitssuchende und auch für Firmen erhalten Sie unter 0699 16 60 61 11, Hr. Schöberl oder unter www.spes.co.at/arbeitsstiftung

Stellenangebot

Firma Eschlböck:

Die Firma Eschlböck gehört zu den führenden Holzhackmaschinenherstellern Europas.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n:

Elektriker/in

Ihr Aufgabengebiet ist der Zusammenbau von Schaltkästen und Steuerungen, sowie Service und Reparatur unserer Holzhackmaschinen. Zu Ihren Stärken

zählen Zuverlässigkeit und selbstständige Arbeitsweise. Voraussetzung ist eine abgeschlossene Elektrik- oder Mechatronik-Ausbildung. Mindestentgelt 1.989 Euro pro Monat.

Reinigungsfachkraft (m/w)

für unser Büro, Aufenthalts- und Waschräume, sowie Fahrzeuge. Zu Ihren Stärken zählen Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit. Als Teilzeit- oder Vollzeitstelle möglich. Mindestentgelt: 1.689 Euro pro Monat (bei Vollzeit).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Eschlböck Maschinenfabrik GmbH,
Grieskirchner Str. 8, 4731 Prambachkirchen
Tel: 07277/2303,
personal@eschlboeck.at

Landesmusikschule
Prambachkirchen



Schülereinschreibung Schuljahr 2014/2015

Dienstag, 01. und 08. April 2014 jeweils von 17:00 bis 18:00 Uhr in der Direktion der Landesmusikschule Prambachkirchen

Unser derzeitiges Fächerangebot:

- Blockflöte, Querflöte, Klarinette
- Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba
- Klavier, Akkordeon
- Violine, Viola, Gitarre
- Schlagwerk
- Musikalische Früherziehung, Tanz und Bewegung

Schüler, die derzeit auf der Warteliste sind und im Schuljahr 2014/15 weiterhin angemeldet bleiben wollen, sind durch neuerliches Unterschreiben der bereits aufliegenden Anmeldung wieder anzumelden. (Bei allen Anmeldungen ist auch die Sozialversicherungsnummer der Schüler bekannt zu geben.)



Wie wäre es mit „CELLO“?

(Unterricht an der Landesmusikschule Waizenkirchen)

Ein früher Lernbeginn - ab dem 7. Lebensjahr - ist vorteilhaft. Natürlich kann man mit dem Erlernen dieses Instrumentes grundsätzlich in jedem Alter beginnen. Für Kinder werden wir uns bemühen, nach Möglichkeit Leihinstrumente zur Verfügung zu stellen.

Einladung zu unseren Veranstaltungen

Donnerstag, 05. Juni 2014, 18:30 Uhr
Tierisch

Unsere Schüler/innen präsentieren ein abwechslungsreiches, tierisches Programm im Kultursaal Prambachkirchen

Freitag, 13. Juni 2014, 19:00 Uhr
Tanzabend

Mit den Tanzklassen Sandra Bachner aus Prambachkirchen, Waizenkirchen und St. Agatha im Kultursaal Prambachkirchen

Der Musikschuldirektor
Ing. Harald Peherstorfer

Lange Nacht der Forschung in Wels

Bei der Langen Nacht der Forschung am 04. April 2014 von 17:00 bis 23:00

Uhr können Sie viele aktuelle Forschungsprojekte hautnah erleben. Auch im Raum Wels öffnen heuer wieder viele interessante Unternehmen und Forschungseinrichtungen ihre Türen und geben bei freiem Eintritt Einblick in den Alltag von Forscherinnen und Forschern: Austria Solar Innovation Center, Bistrobbox GmbH, FH OÖ. Fakultät für Technik und Umweltwissenschaften, Klinikum Wels-Grieskirchen, FH Gesundheitsberufe OÖ., Kremsmüller, REFORM-WERKE Wels, Resch & Frisch, Franchise GmbH, Rübzig GmbH & Co KG, STARLIM Spritzguss GmbH, TEUFELBERGER GmbH, Transfercenter für Kunststofftechnik, WELIOS Energie.Erlebnis.Haus
Ein kostenloser Shuttlebus bringt Sie von Ausstellungsort zu Ausstellungsort.

Weitere Infos: www.langenachtderforschung.at

Hundesachkunde- nachweis



Der Hundeausbildungsverein SVÖ 056 Grieskirchen-Trattnachtal bietet für alle Interessierten am Freitag, 25. April 2014 um 18:00 Uhr im Vereinshaus am Alten Kaisersteig, nächst der Sportplatzanlage einen Kurs zum Erwerb des Allgemeinen Sachkundenachweises an.

Aufgrund der Bestimmungen des OÖ. Hundehaltgesetzes 2003 i.d.g.F. ist jeder Hundehalter verpflichtet, zur Registrierung seines über acht Wochen alten Hundes, der Gemeinde gegenüber nachzuweisen, dass der „Allgemeine Sachkundenachweis“ erworben wurde.

Für Voranmeldungen und Rückfragen melden Sie sich bitte an Dieter Strobach, Tel. 07248 682 24 oder bei Gabriele Strobach, Tel. 0699 10 48 29 90.



Erlebnisbericht des Abenteurers
HELMUT PICHLER



Do. 3. April 2014/19:30 Uhr
Kultursaal Prambachkirchen

Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Prambachkirchen

Helmut Pichler, Austria, 4824 Gosau 565, Tel. +43(0)664-2409922, helmut.pichler@gosauer.at, www.gosauer.at

Donnerstag, 03.04.2014

19:30, Kultursaal

Atacama/Anden/Amazonas

Der Gosauer Weltenbummler Helmut Pichler präsentiert die spannendsten Erlebnisse aus drei Reisen nach Südamerika.

VVK: EUR 12,00

AK: EUR 13,00

Kinder: EUR 5,00

Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Prambachkirchen

Kulturausschuss & Pichler Helmut

Donnerstag, 03.04.2014

07:00, Bauhof (Splittbox)

Textiliensammlung

OÖ. LAVU AG

Donnerstag, 03.04.2014 -

Sonntag, 06.04.2014

**Schitourtage im Martell-
tal-Vinschgau**

Das Martelltal liegt im Stifiser Joch Nationalpark und ist umgeben von den Bergen des Cevedale- und Ortlermassivs. Es gehört zu den schönsten Seiten-

tälern und Schitourengebieten Südtirols. Von Donnerstag, den 3. April 2014 bis Sonntag, den 6. April 2014. Leitung: Wolfgang Luger, Tel.: 0664 310 58 56
Bergkameraden Prambachkirchen

Samstag, 05.04.2014 -

Sonntag, 06.04.2014

09:00 - 17:00, Am Hof, Reith 5

REIKI 1-Ausbildungskurs

Reiki ist liebevolle Berührung Kursleitung: Reikimeister/Lehrerin Muna Fiedler Termin: 5. u. 6. April 2014, jeweils 9 - 17 h

Muna Fiedler

muna.amhof@aon.at

Montag, 07.04.2014

09:00 - 10:30, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

**Musikspielgruppe - Musik
mit allen Sinnen**

Leitung: Anita Holzinger, 5 mal Alle Kinder lieben Musik! Musik als fester Bestandteil des Alltags, Kennenlernen von Kinderliedern und Fingerspielen, Freude am Singen und Spaß am Tanzen sollen die Schwerpunkte dieser

Gruppe sein. Wir laden Eltern ein, mit ihren Kleinen zu spielen, zu singen und zu tanzen. Und ganz nebenbei fördert die Musik sprachliche und soziale Entwicklung der Kinder.

Familienbundzentrum Eferding

Montag, 07.04.2014

20:00 - 21:15, Bildungshaus Bad Dachsberg

Meditationsabende

unter der Leitung von Ulrike Gigleitner aus St. Thomas

Katholische Frauenbewegung

Montag, 07.04.2014

Dienstag, 08.04.2014

Pfarrheim

Palmbuschenbinden

Katholische Frauenbewegung

Dienstag, 08.04.2014

10:30, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

**Eltern-Kind-Gruppe
Dienstag**

Leitung: Carmen Lucan, 6 mal

Bei den wöchentlichen Treffen wird gemeinsam mit der Spielgruppenleiterin gesungen und gespielt. Bei einfachen Fingerspielen und Wahrnehmungsspielen und beim Spielen mit den verschiedensten Materialien aus der Natur werden die Sinne des Kindes angeregt und für das Einfache sensibilisiert. Mit Viel Kreativität und Engagement entstehen die verschiedensten Spiele. Dabei "passiert" soziales Lernen. Auch die Eltern haben die Möglichkeit sich über anstehende Erziehungsfragen oder sonstige Themen, die junge Eltern beschäftigen, auszutauschen.
Familienbundzentrum Eferding

Mittwoch, 09.04.2014

09:00 - 10:00, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

Eltern-Kind-Gruppe Mittwoch

Leitung: Carmen Lucan, 6 mal
Bei den wöchentlichen Treffen wird gemeinsam mit der Spielgruppenleiterin gesungen und gespielt. Bei einfachen Fingerspielen und Wahrnehmungsspielen und beim Spielen mit den verschiedensten Materialien aus der Natur werden die Sinne des Kindes angeregt und für das Einfache sensibilisiert. Mit viel Kreativität und Engagement entstehen die verschiedensten Spiele. Dabei "passiert" soziales Lernen. Auch die Eltern haben die Möglichkeit sich über anstehende Erziehungsfragen oder sonstige Themen, die junge Eltern beschäftigen, auszutauschen.
Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 10.04.2014

09:00 - 10:00, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

Babyspielgruppe für Babys ab 6-12 Monaten

Leitung: Carmen Lucan, 5 mal,
Massage- und Schoßspiele lieben die Kleinen besonders. Die einfachen Reime und Wiederholungen fördern die Sprachentwicklung des Kindes und geben ihm Sicherheit und Vertrauen.
Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 10.04.2014

19:30, Riedersbach, Gemeinde Ostermiething

Vernissage "Kunst im Kraftwerk"

Antonia Riederer

Samstag, 12.04.2014

14:00, IO Veranstaltungssaal

Tanz in den Frühling

Seniorenbund

Sonntag, 13.04.2014

vormittags, Pfarrheim

Palmsonntag - Palmbuschenverkauf, Naschmarkt

Katholische Frauenbewegung

Mittwoch, 23.04.2014

16:30 - 17:30, Turnsaal Hauptschule Prambachkirchen

Eltern-Kind-Turnen von 2,5 bis 5 Jahren

Leitung: Ramona Walter
Termin: Mittwoch, 23. April - 11. Juni 2014, 8 mal
Gemeinsam Spaß an der Bewegung haben, motorische Fähigkeiten stärken und soziale Kontakte knüpfen - das alles und noch viel mehr erwartet euch beim Turnen.
Familienbund Eferding

Donnerstag, 24.04.2014

14:00 - 16:00, Pfarrheim

Frauentreff

Katholische Frauenbewegung

Samstag, 26.04.2014

Gymnasium Dachsberg

Frühjahrskonzert

Musikverein

Donnerstag, 01.05.2014

1. Mai-Rundfahrt

Musikverein

Samstag, 03.05.2014

08:00 - 12:00, Feuerwehrhaus Prambachkirchen

Feuerlöscherüberprüfung

Gesetzlich müssen Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüft werden. Wir bieten deshalb direkt vor Ort diesen Überprüfungsservice.

FF Prambachkirchen



Sonntag, 04.05.2014

08:15, Pfarrkirche

Florianifeier

Freiwillige Feuerwehren/Pfarre

Sonntag, 04.05.2014

Maibaumkraxeln

Bergkameraden

Dienstag, 06.05.2014

Wallfahrt

Katholische Frauenbewegung

Dienstag, 06.05.2014

19:00, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

Wie wird mein Kind sozial und emotional kompetent

Leitung: Eveline Auzinger, Dipl. Pädagogin, Psychotherapeutin ; Kosten: 2,00 € Person und Paar - Anmeldung erforderlich! Emotionale und soziale Intelligenz als "neue" Fähigkeiten, die heute sogar im Wirtschaftsleben Bedeutung haben: Können sie vermittelt werden wenn ja, wie?

Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 08.05.2014 -

Sonntag, 11.05.2014

Am Hof, Reith 5

KLANG DER STILLE RETREAT

Seminarleitung und Info Abhilasha Martina Buchberger, 4mal
www.lebensklang.at, martina.buchberger@lebensklang.at, Tel. 0676 3971577

Muna Fiedler

muna.amhof@aon.at

Sonntag, 11.05.2014

08:15 und 09:30, Pfarrkirche

Muttertagsmesse

Katholische Frauenbewegung

Dienstag, 13.05.2014

14:00, Wirt in der Steingrub

Muttertagsfeier

Pensionistenverband

Sonntag, 18.05.2014

09:30, Pfarrkirche

Erstkommunion

Pfarre Prambachkirchen

Dienstag, 20.05.2014

20:00, Sitzungssaal

Gemeinderatssitzung

Marktgemeinde Prambachkirchen

Montag, 26.05.2014

09:00 - 10:30, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

Musikspielgruppe - Musik mit allen Sinnen

Leitung: Anita Holzinger, von Montag, 26. Mai - 30. Juni 2014, 5 mal
Alle Kinder lieben Musik! Musik als fester Bestandteil des Alltags, Kennenlernen von Kinderliedern und Fingerspielen, Freude am Singen und Spaß beim Tanzen sollen die Schwerpunkte dieser Gruppe sein. Wir laden Eltern ein, mit ihren Kleinen zu spielen, zu singen und zu tanzen. Und ganz nebenbei fördert die Musik die sprachliche und soziale Entwicklung der Kinder.
Familienbundzentrum Eferding

Dienstag, 27.05.2014

09:00 - 10:30, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

Eltern-Kind-Gruppe

Dienstag

Leitung: Carmen Lucan, von Dienstag, 27. Mai - 1. Juli 2014, 6 mal
Bei den wöchentlichen Treffen wird gemeinsam mit der Spielgruppenleiterin gesungen und gespielt. Bei einfachen Fingerspielen und Wahrnehmungsspielen und beim Spielen mit den verschiedensten Materialien aus der Natur werden die Sinne des Kindes angeregt

und für das Einfache sensibilisiert. Mit viel Kreativität und Engagement entstehen die verschiedensten Spiele. Dabei „passiert“ soziales Lernen. Auch die Eltern haben die Möglichkeit sich über anstehende Erziehungsfragen oder sonstige Themen, die junge Eltern beschäftigen, auszutauschen.
Familienbundzentrum Eferding

Mittwoch, 28.05.2014

09:00 - 10:30, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

Eltern-Kind-Gruppe

Mittwoch

Leitung: Carmen Lucan, von Mittwoch, 28. Mai - 2. Juli 2014, 6 mal
Bei den wöchentlichen Treffen wird gemeinsam mit der Spielgruppenleiterin gesungen und gespielt. Bei einfachen Fingerspielen und Wahrnehmungsspielen und beim Spielen mit den verschiedensten Materialien aus der Natur werden die Sinne des Kindes angeregt und für das Einfache sensibilisiert. Mit viel Kreativität und Engagement entstehen die verschiedensten Spiele. Dabei "passiert" soziales Lernen. Auch die Eltern haben die Möglichkeit sich über anstehende Erziehungsfragen oder sonstige Themen, die junge Eltern beschäftigen, auszutauschen
Familienbundzentrum Eferding

Mittwoch, 28.05.2014

20:00, Discothek Fly, Areal Gasthaus Kolmgut

Union-Fly-Event

Union Prambachkirchen

Donnerstag, 05.06.2014

09:00 - 10:00, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

Babyspielgruppe für Babys ab 6-12 Monaten

Leitung: Carmen Lucan, Spielgruppenleiterin
Massage- und Schoßspiele lieben die Kleinen besonders. Die einfachen Reime und Wiederholungen fördern die Sprachentwicklung des Kindes und geben ihm Sicherheit und Vertrauen. Donnerstag, 5. Juni - 3. Juli, 4 mal

Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 05.06.2014

18:30, Kultursaal Prambachkirchen

Schlusskonzert „TIERISCH“

Schlusskonzert der Landesmusikschule
Landesmusikschule Prambachkirchen,
www.landesmusikschulen.at

Samstag, 07.06.2014

20:00, Kultursaal Prambachkirchen

CANTEMUS

ÖVP-Frauen Prambachkirchen

Samstag, 07.06.2014

20:00 Uhr, Pranzenedergut

Mostkirtag

Bauernbund

Sonntag, 08.06.2014

10:00 Uhr, Pranzenedergut

Bezirksmostkost

Bauernbund

Freitag, 13.06.2014

19:00, Kultursaal Prambachkirchen

Tanzabend

Mit den Schülerinnen der Tanzklasse Sandra Bachner aus Prambachkirchen, St. Agatha und Waizenkirchen.
Landesmusikschule Prambachkirchen

Sonntag, 15.06.2014

10:00, Feuerwehrzeughaus Gallsbach-Dachsberg

Frühschoppen

FF. Gallsbach-Dachsberg

Freitag, 20.06.2014

Sonnwendfeuer

Bauernbund

Sonntag, 22.06.2014

Firmung

Pfarre Prambachkirchen

Donnerstag, 26.06.2014

20:00, Sitzungssaal

Gemeinderatssitzung

Marktgemeinde Prambachkirchen

Freitag, 27.06.2014

14:00, Kultursaal/Kindergarten

Kindergarten-Sommerfest

Kindergarten Prambachkirchen

Geburten

Maria Steininger und Thomas Häuserer, Unterprambach 4

- **Juliana**

Lisa und Thomas Lehner, Rosenstraße 19

- **Jakob**

Isabella Breitwieser, Gschnarret 8

- **Sarah Anna**

Tatjana und Manuel Mitterndorfer, Steinbruch 10/3

- **Sophia**

Bettina und Peter Hofbauer, Gföllnerwald 13

- **Maximilian**

Karin Zauner und Sanat Senol, Kapellenweg 6/4

- **Lennox**

Sandra Ehrenguber und Markus Altmann, Sallmannsberg 4/4

- **Julian Markus**

Mag. Gerlinde Grubauer-Steininger und DI (FH) Hannes Steininger, Hauptstraße 31/1

- **Anton Hannes**

Ingeborg und Robert Schulz, Rosenstraße 22

- **Gustav**

Hochzeiten

Nazmije Kroisamer und Ardian Rexha, Gföllnerwald 33/2

Goldene Hochzeiten

Anna Maria und Johann Holzinger, Wiesenweg 2

Wir bedauern 8 Todesfälle

Johann Pointinger, Unterbruck 8/6, verst. im 75. Lj.

Otilie Reiter, Taubing 3, verst. im 82. Lj.

Thomas Jäger, Langstögen 6, verst. im 24. Lj.

Engelbert Wagner, Prattsdorf 1/1, verst. im 79. Lj.

Rupert Pointinger, Gföllnerwald 14, verst. im 86. Lj.

Leopold Reiter, Gschnarret 9/1, verst. im 84. Lj.

Joannes Mair, Mitterwinkl 3, verst. im 89. Lj.

Anton Lesslhuber, Hauptstraße 37/2, verst. im 93. Lj.

Die regionale Seite

Neues aus der Gemüse-Lust-Region Eferding

**Nur wer selbst aktiv wird,
kann die Zukunft gestalten!**

**Gestalten Sie die Zukunft der Region Eferding mit!
Leader 2014 - 2020**

Die ersten sechs Workshops liegen hinter uns, zahlreiche Informationstermine und Gespräche zu konkreten Projektideen wurden bereits geführt. In einer zweiten Workshop-Runde werden nun die konkreten Ziele unserer Aktivitäten der nächsten 6 - 8 Jahre erarbeitet und die Schlüsselprojekte definiert. Die aktuellen Termine aller Veranstaltungen und Workshops zum Strategieentwicklungsprozess finden sich immer auf der Homepage des REGEF unter www.regef.at (rechte Navigationsleiste, regef-Termine).

**Jede/r ist eingeladen,
sich aktiv an der Erarbeitung der Themen und Projekte für die Region zu beteiligen.**

**Die Meinung und Ideen der Jugendlichen
sind uns besonders wichtig.**

Daher möchten wir mit der Jugend ebenfalls in Diskussion treten. Dazu wird es einen eigenen Workshop im April geben. Termin auf Anfrage bzw. in Kürze auf der REGEF-Homepage.

Einladung zur Präsentation und Diskussion
der Schwerpunktthemen und Schlüsselprojekte mit der gesamten Bevölkerung im Rahmen eines

**Zukunftsdialogs
am
Dienstag, 13. Mai 2014, 19:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Marienkirchen a. d. Polsenz**

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um Anmeldung unter kriechbaum@refef.at oder Tel. 07272 50 05-30. Für Fragen stehen wir sehr gerne zur Verfügung.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Eferding
Regionalentwicklungsverband - REGEF

UNION Prambachkirchen - Sektion Fußball

Die Nachwuchsarbeit ist die Zukunft eines Vereins und daher haben wir uns beim Fußballnachwuchs folgende Ziele gesetzt:

Förderung der Bewegung, Spaß am Sport
Förderung der Gemeinschaft, des Vereinslebens
Bestmögliche fußballerische Ausbildung

Mit der Entwicklung im Nachwuchsbereich sind wir nicht unzufrieden und blicken auf eine durchaus positive Saison 2013 zurück.

U 16 Gruppe Mitte U16 -OL Betreuer: Schauer Alois, Wimmer Roland

Unsere U16 Mannschaft hat sich in den letzten 2 Jahren sehr gut weiterentwickelt. Nach dem 2. Rang am Ende der Frühjahrssaison in der Unterliga hat man im Herbst den sehr guten 4. Rang erreicht. Der sportliche Saisonhöhepunkt war sicherlich der 6:4 Auswärtssieg beim SK Schärding. Der Kader umfasst derzeit 17 Spieler.

U13 Gruppe Mitte U13- OL-B Betreuer: Eder Roland, Hötzel Jürgen

Die U13 Mannschaft spielte in der Herbstsaison im Bewerb U 13 Kleinfeld (9 Spieler) und zeigte sich etwas launisch; sehr guten Spielen folgten wieder „Durchhänger“, es fehlte einfach an Beständigkeit. Am Ende der Herbstsaison landete die U13 in der Tabelle auf Rang 7 von 11 Mannschaften. Der Kader umfasst 14 Spieler.

U10 Gruppe Mitte U10-OL-A Betreuer: Eschlböck Florian, Überseder Hubert

Wir waren in der Herbstsaison in einer sportlich herausfordernden Gruppe eingeteilt. Unsere Leistungen schwankten relativ stark, guten Spielen oder Halbzeiten folgten auch wieder schlechtere Spiele. Tabelle gibt es im Nachwuchsbereich bis zur U13 keine. 2 Siege stehen 8 Niederlagen gegenüber – die Entwicklung hat gestimmt. Unser Kader ist leider relativ klein, Spieler des Jahrganges 2004/05 sind jederzeit willkommen.

U9 Gruppe Mitte - Betreuer: Dobretsberger Florian, Sensenberger Simon

Die U9 Mannschaft hat 7 Turniere bestritten, davon wurden 2 in Prambachkirchen ausgetragen. Von den insgesamt 25 Spielen hat man 20 Spiele gewonnen, 3 Spiele endeten Unentschieden und es gab nur 2 Niederlagen. Die Mannschaft nimmt derzeit sowohl in der sportlichen Entwicklung als auch im Sozialverhalten eine sehr gute Entwicklung. Der Kader umfasst mittlerweile 15 Spieler.

Rückblick auf die Aktivitäten 2013

Tagesschifahrt nach Haus/Ennstal, Bezirksmeisterschaft Hallenfußball, „Schneegaudi“ beim Moar in Hof, Sportartikelbasar, Übergabe neuer Dressen (gesponsert von der Fa. Gerhard Steckbauer aus Prambachkirchen) für die U12 Mannschaft, Fanfahrt zum Regionalligaspiel Pasching – Lask, Saisonabschlussfeier im Sommer,



Ferienaktion, Dressenübergabe an die U16 Mannschaft durch Gebietsvertreter Rogy Werner - gesponsert von der Firma SHT und Kermi.

Neu ab April 2014

Sport – und Spielgruppe für 5-7 jährige Mädchen und Buben

Wir bieten 1x wöchentlich für Mädchen und Buben die Möglichkeit, die Bewegungsfertigkeiten und Bewegungsfähigkeiten zu fördern. Dabei stehen das Ausprobieren und der Spaß an der Bewegung im Vordergrund (kein fußballspezifisches Training!)

Start: Mittwoch, 09. April (jeden Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr am Sportplatz Prambachkirchen)

Spielberichte und auch alle anderen Aktivitäten können Sie auf unserer Homepage nachlesen: <http://www.u-prambachkirchen-fussball.at>

Fußball-Spielplan - Frühjahr 2014 (Kampfmannschaft)

Sonntag	23.03.	Schlüßlberg : Prambachkirchen	15:30
Sonntag	30.03.	Prambachkirchen : Bruck	16:30
Samstag	05.04.	Fraham : Prambachkirchen	16:30
Samstag	19.04.	Kematen : Prambachkirchen	16:30
Sonntag	27.04.	Prambachkirchen : Gallspach	16:30
Samstag	03.05.	Prambachkirchen : Michaelnbach	17:00
Sonntag	11.05.	Offenhausen : Prambachkirchen	17:00
Sonntag	18.05.	Prambachkirchen : ESV Wels	14:30
Samstag	24.05.	Eferding Ib : Prambachkirchen	15:30
Samstag	31.05.	Prambachkirchen : Alkoven	17:00
Montag	09.06.	Meggenhofen : Prambachkirchen	17:00
Sonntag	15.06.	Prambachkirchen : Oftering	17:00

silentYOGA®
 Kurse ab APRIL 2014
 für Anfänger, Anfänger m. Vorkenntnissen
 und leicht Fortgeschrittene
 mit Petra Stadlmayr, Yogalehrerin BYO/EYU*
*Berufsverband der Yogalehrenden Österreich,
 anerkannt von der „Union Européenne de Yoga“

Silent YOGA

ab Dienstag, 29. April - bis
 08. Juli 2014

Anmeldung und Info:
 0650 926 75 80 oder unter
office@silentyoga.at

Hausärztlicher Notdienst

Ordinationsdienste für den Bereich Eferding - Grieskirchen Ost

Braucht man außerhalb der Ordinationszeiten einen Arzt, wendet man sich an den hausärztlichen Notdienst. Die Hausärzte aus der Region haben sich die Dienste neu organisiert, vorerst nur im Sonn- und Feiertagsnotdienst, das bringt für Patienten und Ärzte Vorteile. Die Sprengelteilung und der Dienst an Wochentagen bleiben unverändert. Wählen Sie die Nummer ihres Haus-

arztes und erfahren über dessen Anrufbeantworter welcher Arzt gerade Notdienst hat, oder Sie wählen die Nummer des **hausärztlichen Notdienstes 141**. Der hausärztliche Notdienst ist für akute medizinische Probleme da, die nicht bis zur nächsten offenen Ordination warten können.

Für den Notdienst schließen sich die Allgemeinmediziner der Region zusam-

men und sind abwechselnd am Wochenende und an Feiertagen von **09:00 Uhr bis 12:00 Uhr** und von **16:00 Uhr bis 18:00 Uhr** für Patienten da.

Übergeordneter Visitedienst:

In der Zeit von **07:00 Uhr bis 19:00 Uhr** und von **19:00 Uhr bis 07:00 Uhr** wird ein Visitedienst (Fahrdienst) eingerichtet.

Ordinationsdienst: 09:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr

Ordinationsdienst: 09:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr				Apothekendienst
05./06.04.2014	Dr. Stefan Meißl	Hartkirchen	07273 63 88	Alkoven/Schallerbach
12./13.04.2014	Dr. Nesihe Sardest	Eferding	07272 43 15	Eferding (Stadtapotheke)/Griesk./Schlüßlb.
19./20.04.2014	Dr. Stephan Mitterhauser	Eferding	07272 706 58	Alkoven/Aschach/Peuerbach
21.04.2014	Dr. Elke Schödl	Eferding	07272 23 36-0	Alkoven/Aschach/Peuerbach
26./27.04.2014	Dr. Herbert Stadler	Aschach	07273 63 21-0	Eferding (Christophorus)/Waizenkirchen
01.05.2014	Dr. Karin Steinmann	Prambachkirchen	07277 62 82	Alkoven/Waizenkirchen
03./04.05.2014	Dr. Karin Steinmann	Prambachkirchen	07277 62 82	Alkoven/Schallerbach
10./11.05.2014	Dr. Thomas Bruckner	Haibach	07279 83 14	Eferding (Stadtapotheke)/Griesk./Schlüßlb.
17./18.05.2014	Dr. Stefan Meißl	Hartkirchen	07273 63 88	Alkoven/Aschach/Peuerbach
24./25.05.2014	Dr. Herbert Gruber	Eferding	07272 63 29	Eferding (Christophorus)/Waizenkirchen
29.05.2014	Dr. Kurt Geroldinger	St. Marienkirchen	07249 47577-0	Alkoven/Waizenkirchen
31.05./01.06.2014	Dr. Engelbert Kaltseis	Stroheim	07272 64 00-0	Alkoven/Schallerbach
07./08.06.2014	Dr. Stephan Mitterhauser	Eferding	07272 706 58	Eferding (Stadtapotheke)/Griesk./Schlüßlb.
09.06.2014	Dr. Nesihe Sardest	Eferding	07272 43 15	Eferding (Stadtapotheke)/Griesk./Schlüßlb.
14./15.06.2014	Dr. Alfred Wassermair	Aschach	07273 89 77	Alkoven/Aschach/Peuerbach
19.06.2014	Dr. Herbert Stadler	Aschach	07273 63 21-0	Eferding (Christophorus)/Peuerbach
21./22.06.2014	Dr. Alfred Wassermair	Aschach	07273 89 77	Eferding (Christophorus)/Waizenkirchen
28./29.06.2014	Dr. Elke Schödl	Eferding	07272 23 36-0	Alkoven/Schallerbach

Außerhalb der Ordinationszeiten ist der Hausärztliche Notdienst unter der Tel. Nr. 141 erreichbar!

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst für Notfälle (14 - 7 Uhr)

Montag: Dr. Puchegger Reinhard, Waizenkirchen.....07277 273 42
 Dienstag: Dr. Geroldinger Kurt, St. Marienkirchen.....07249 47 577
 Mittwoch: Dr. Strand Ursula und Hannes, Waizenkirchen.....07277 73 34
 Donnerstag: Dr. Bocksleitner Christian, Michaelnbach07277 29 99
 Freitag: Dr. Spörker Heinrich, Prambachkirchen07277 62 82

Praxiseröffnung in Peuerbach

Am 24. März 2014 eröffnet Dr. Matthias Barta, Facharzt im Klinikum Wels-Grieskirchen, eine Wahlarztordination für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Peuerbach.

Angeboten werden neben allgemeiner Dermatologie unter anderem Muttermalkontrolle, Venenuntersuchung, Allergologie, Wundmanagement und Hautchirurgie.

Öffnungszeiten:
 Montag und Freitag,
 16:00 bis 19:00 Uhr

Adresse: Steegenstraße 5, 4722 Peuerbach (Ordination Dr. Ratzenböck)

Eine Terminvereinbarung ist jederzeit unter der Tel.: 0650 850 06 48 möglich.



Urlaubsankündigung

Von Montag, 14. April 2014 bis Dienstag, 22. April 2014

ist die Ordination von Dr. Spörker und Dr. Steinmann geschlossen.

Vertretung:

Dr. Geroldinger, Sonnberg 3, 4076 St. Marienkirchen, Tel. 07249 47 577
 Telefonische Voranmeldung erbeten!

Den übergeordneten Wochentagsbereitschaftsdienst am 18.04.2014 übernimmt ebenfalls Dr. Geroldinger.

Sonntagsdienst und Feiertagsdienst am 20.04. und 21.04.2014:

Ärztentrauf 141

Vernissage „Kunst im Kraftwerk“ Farbe - Fläche - Figuration

Die „Kunst im Kraftwerk“ hat seit 1988 große Tradition auf dem oberösterreichischen Kultursektor. Mit dem jährlichen internationalen Stahlsymposium und dem Stahlpark hat es sich weit über die Grenzen hinaus einen Namen gemacht. Mittlerweile sind es wohl an die 180 namhafte zeitgenössische Künstler, die dort Ausstellungen gezeigt haben. Um so mehr freut es uns, dass die Prambachkirchner Malerin Mag. Antonia Riederer eingeladen wurde, dort ihre Werke zu präsentieren. Die Vernissage findet am **Donnerstag, 10. April 2014 um 19:30 Uhr im Kraft-**

werk Riedersbach statt.

Allen Kunst-Interessierten möchten wir die Möglichkeit bieten, an dieser Ausstellungseröffnung teilzunehmen. Daher organisiert die Marktgemeinde Prambachkirchen eine Busfahrt (voraussichtliche Abfahrt: 17:00 Uhr beim Freibad).

Eine Anmeldung am Gemeindeamt ist unbedingt erforderlich, der Kostenbeitrag für die Fahrt beträgt 12,00 Euro pro Person und ist bei der Anmeldung zu entrichten.



Mag. Antonia Riederer mit Bgm. Johann Schweitzer

Falls Interesse an einer Kraftwerksführung besteht, bitte den Wunsch bei der Anmeldung deponieren!

Ein Rahmenprogramm mit der Prambachkirchner Gruppe „BoJazzl“ ist auch vorgesehen.



Das Kraftwerk Riedersbach II wurde 1986 gebaut und ist mit seinem 191 m hohen Kamin ein weithin sichtbarer Orientierungspunkt. Das Werk gilt seit Jahrzehnten als Fixpunkt in der Kulturlandschaft des Dreiländerecks „Oberösterreich-Salzburg-Bayern“.

Es sind alle PrambachkirchnerInnen sehr herzlich zum Besuch der Vernissage von Mag. Antonia Riederer eingeladen.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



Das Zivilschutz-SMS

Schnelle und kostenlose Information bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen von Ihrer Gemeinde!

Anmelden ist ganz leicht:

1. Anmelden unter: www.zivilschutz-ooe.at
2. Button „Zivilschutz-SMS“ anklicken
3. Alle Felder ausfüllen und absenden

Die Registrierung für Bürger ohne E-Mail-Adresse ist am Gemeindeamt möglich!

Die Gemeinde kann:

- Wichtige Informationen bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen per SMS verschicken
- SMS gleichzeitig an alle Bürger senden (1.000 SMS/Sekunde)
- Die gemeldeten Gemeindebürger nach Regionen, Ortschaften oder auch Straßenzügen gruppieren
- Die SMS-Teilnehmer auch nach Personengruppen wie Gemeinderäte, Landwirte oder Einsatzorganisationen einteilen



Vorteile:

- SMS können gezielt an die festgelegten Regionen oder Gruppen versendet werden
- Informationen, Hinweise und Verhaltensvorschläge werden rasch übermittelt
- Kursierende Falschmeldungen können schnell korrigiert werden
- Keine Kosten für den Bürger



Bis zu 160 Zeichen lang kann ein solches SMS sein.

TIPP

**Das SMS ist jederzeit lesbar.
Sie können es unkompliziert an
Angehörige und Freunde
weiterleiten!**

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



OÖ. Zivilschutz

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41, Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at, Homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Prambachkirchen, Prof.-Anton-Lutz-Weg 1, 4731 Prambachkirchen

Redaktion: Marktgemeinde Prambachkirchen, Tel. 07277 2302-0, Email: gemeinde@prambachkirchen.ooe.gv.at

Druck: Steurer Medienhaus GmbH, Wels

REDAKTIONSSCHLUSS: 26.05.2014